

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich: Verkehr und Nachrichtenübermittlung



2001

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Januar 2004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VII C
Zweigstelle Bonn
Karl-Heinz Pesch
Tel.: + 49 (0) 18 88 / 644 85 63
Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 89 61
oder E-Mail dienstleistungen@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Textteil

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen

- 1.1 Rechtsgrundlage
- 1.2 Zweck der Erhebung
- 1.3 Entwicklung der Erhebung
- 1.4 Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung
- 1.5 Erhebungsweg
- 1.6 Erhebungsmerkmale
- 1.7 Dargestellter Wirtschaftsabschnitt
- 1.8 Ergebnisdarstellung

2 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2001

- 2.1 Bereich Verkehr
- 2.2 Bereich Nachrichtenübermittlung

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

- 1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale
- 1.2 Ausgewählte Grundzahlen
- 1.3 Ausgewählte Kennzahlen

2 Unternehmen oder Einrichtungen

Was finde ich wo im Tabellenteil 2

- 2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen
- 2.2 Umsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen
- 2.3 Lohn- und Gehaltsempfänger und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen
- 2.4 Umsatz, Bestände, Sachaufwand, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen
- 2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, tätige Personen, Aufwendungen, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt I

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr im Jahr 2001

Was finde ich wo im Tabellenteil 3

- 3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen
- 3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen
- 3.3 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen
- 3.4 Lohn- und Gehaltsempfänger und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen
- 3.5 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen
- 3.6 Umsatz und Sachaufwand nach Wirtschaftszweigen
- 3.7 Umsatz und Investitionen nach Wirtschaftszweigen
- 3.8 Umsatz, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen
- 3.9 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Zeichenerklärung

/ Keine Angaben, da das Merkmal bei dieser Unternehmensgruppe nicht erfragt wurde.

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlage

Die jährliche Dienstleistungsstatistik wird auf der rechtlichen Grundlage des Dienstleistungstatistikgesetzes (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3222), durchgeführt.

1.2 Zweck der Erhebung

Mit der Durchführung einer jährlichen Dienstleistungsstatistik mit Auskunftspflicht bei Unternehmen oder Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in den überwiegend unternehmensorientierten Dienstleistungsbereichen der Wirtschaftsabschnitte I und K werden Strukturdaten dieser Unternehmen in einem konsistenten Gesamtkonzept erhoben. Damit steht im Ergebnis der Erhebung ein zuverlässiges, amtliches Zahlenmaterial zur Verfügung, das eine Grundlage für Analysen des Strukturwandels in diesem Wirtschaftsbereich bildet und zur Verbesserung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in der Bundesrepublik Deutschland beiträgt.

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt für den Wirtschaftsabschnitt I - Verkehr, Logistik, Telekommunikation und sonstige Nachrichtenübermittlung – in der Fachserie 9, Reihe 1. Für den Wirtschaftsabschnitt K - Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Datenverarbeitung und Datenbanken, Forschung und Entwicklung sowie Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen werden die Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 2 dargestellt.

Zugleich werden mit der Durchführung dieser Erhebung und den daraus resultierenden Ergebnissen deutsche Lieferverpflichtungen für Unternehmensangaben in diesen Wirtschaftsbereichen gegenüber der Europäischen Union erfüllt. Diese europäischen Anforderungen an alle Mitgliedsstaaten der EU sind festgelegt in der Verordnung Nr. 58/97 des Rates vom 20. Dezember 1996 über die strukturelle Unternehmensstatistik.

1.3 Entwicklung der Erhebung

Der wirtschaftliche Wandel in der Bundesrepublik Deutschland ist geprägt von einer ständig steigenden Bedeutung des tertiären Sektors. Gerade in den vergangenen Jahren ist dieser tertiäre Sektor stark angewachsen und weist eine hohe Dynamik insbesondere im Gründungsgeschehen aus. Dabei findet der Strukturwandel nicht nur zwischen dem primären, sekundären und tertiären Sektor statt. Auch die Strukturen im tertiären Sektor selbst, im Dienstleistungsbereich, verschieben sich.

Dieser Entwicklung wird auch die amtliche Statistik gerecht. Während bisher das Datenangebot für die in den Wirtschaftsabschnitten I und K der Wirtschaftszweikklassifizierung zusammengefassten vorwiegend unternehmensnahen Dienstleistungsbereiche erhebliche Defizite aufwies, wurde mit dem am 19. Dezember 2000 verabschiedeten „Gesetz zur Einführung einer Dienstleistungsstatistik und zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften“ sichergestellt, dass erstmals mit dem Berichtsjahr 2000 jährlich zuverlässiges amtliches Zahlen-

material für die Unternehmen in diesen Wirtschaftsabschnitten zur Verfügung gestellt werden kann.

1.4 Erhebungseinheiten und Stichprobenziehung

Erhebungseinheiten der Dienstleistungsstatistik sind die Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit aus den Wirtschaftsabschnitten I und K der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev.1) gemäß Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 (ABl. EG Nr. L 293 S.1) in der jeweils geltenden Fassung.

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Auswahlgesamtheit für die von der Dienstleistungsstatistik erfassten Auskunftspflichtigen bildet die Gesamtheit aller Unternehmen und Einrichtungen, die nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit den Wirtschaftsabschnitten I und K angehören, aktiv und umsatzsteuerpflichtig sowie mit einer eigenen (Umsatz-) Steuernummer oder mit der (Umsatz-) Steuernummer eines Organträgers versehen waren. Die Umsatzsteuerpflicht beginnt bei einem Jahresumsatz von mehr als 16 620 Euro. Damit gehen Unternehmen und Einrichtungen mit einem Jahresumsatz von 16 620 Euro und weniger nicht in die Auswahlgesamtheit ein und werden auch in den Ergebnissen dieser Statistik nicht nachgewiesen.

Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten nach einem Auswahlplan mittels einer geschichteten Zufallsstichprobe gezogen. Um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten, folgt dabei die Schichtung der Auswahlgesamtheit der Zielsetzung der Dienstleistungsstatistik, die ökonomischen Kerndaten in den unternehmensnahen Dienstleistungsbereichen zu erfassen und vorrangig in der Gliederung nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Größenklassen, zum Beispiel nach der Höhe des Umsatzes bzw. nach der Zahl der in den Unternehmen tätigen Personen, nachzuweisen. Entsprechend erfolgte vor der Stichprobenziehung eine hierarchische Untergliederung der Auswahlgesamtheit aus dem Unternehmensregister nach Ländern, Wirtschaftszweigen (WZ-Vierstellern) sowie nach 12 Größenklassen des Umsatzes bzw. der Zahl der tätigen Personen. In jeder dieser Schichten wird eine separate Zufallsstichprobe gezogen. Dabei werden Schichten, die nur minimal besetzt sind, als Totalschicht erfasst, das heißt, jedes darin befindliche Unternehmen ist auskunftspflichtig. Auch nach ihrem Umsatz sehr große Unternehmen werden als Totalschicht betrachtet. In Schichten, die quantitativ sehr stark besetzt sind, wird unter Berücksichtigung des gesetzlich vorgegebenen maximalen Auswahlsatzes eine repräsentative Stichprobe von Unternehmen gezogen.

Der Kreis der Auskunftspflichtigen des Berichtsjahres 2000 wurde für das Berichtsjahr 2001 durch eine Neuzugangsstichprobe erweitert. Das heißt, aus den seit der

Ziehung der Stichprobe für das Berichtsjahr 2000 im Register erfolgten Neuaufnahmen (entspricht der Auswahl-gesamtheit der Neuzugangsstichprobe 2001) wurde eine geschichtete Neuzugangsstichprobe von höchstens 15% gezogen. Die mit der Stichprobe 2000 und der Neuzugangsstichprobe 2001 gezogenen Unternehmen bilden in ihrer Gesamtheit den Kreis der Auskunftspflichtigen für das Berichtsjahr 2001.

Im Ergebnis führt die Stichprobenziehung dazu, dass in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen, die nur eine geringe Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit haben, eine relativ hohe Anzahl von Unternehmen gezogen und befragt wird, um ein repräsentatives Ergebnis zu erhalten. Entsprechend niedriger ist der Auswahl-satz in Ländern bzw. Wirtschaftszweigen mit einer hohen Anzahl von Unternehmen in der Auswahlgesamtheit.

Zum Zeitpunkt der Ziehung der Neuzugangsstichprobe für das Berichtsjahr 2001 (Mitte 2002) enthielt das Register Angaben aus Verwaltungsdateien mit Stand 1999/2000. Nicht berücksichtigt und damit nicht befragt werden konnten all die Unternehmen, deren Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit zwar in den untersuchten Wirtschaftsabschnitten lag, aber in den das Register speisenden Verwaltungsdateien anderen Wirtschaftszweigen zugeordnet waren.

1.5 Erhebungsweg

Die Dienstleistungsstatistik ist eine dezentrale Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, die bei höchstens 15% der Auswahlgesamtheit durchgeführt wird. Das heißt, die durch die Stichprobe in den einzelnen Ländern gezogenen und auskunftspflichtigen Unternehmen oder Einrichtungen erhalten durch das zuständige Statistische Amt des Landes die Erhebungsunterlagen, füllen diese aus und liefern die geforderten Angaben an das Statistische Landesamt termingerecht zurück. Das Layout der Erhebungsunterlagen kann sich dabei in Abhängigkeit von landesspezifischen Vorgaben und technischen Verarbeitungsmöglichkeiten in den Statistischen Ämtern der Länder unterscheiden.

Für die Erfassung, Plausibilisierung, Auswertung und Aufbereitung der Daten wird ein bundesweit einheitliches Verbundprogramm angewendet.

In den Statistischen Ämtern der Länder durchlaufen die erfassten Daten eine Plausibilisierungsprüfung, bevor sie zum Landesergebnis tabelliert und in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt übergeben werden, wo das Bundesergebnis erarbeitet wird.

1.6 Erhebungsmerkmale

Die Erhebungsmerkmale gliedern sich entsprechend dem Dienstleistungsgesetz in folgende vier Komplexe:

1. Angaben zur Kennzeichnung des Unternehmens oder der Einrichtung zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit:
 - hauptsächlich ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit
 - Rechtsform
 - Zahl der Niederlassungen
2. Tätige Personen sowie Löhne und Gehälter:
 - Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeittätigkeit
 - Summe der Bruttolöhne und -gehälter

- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen der Arbeitgeber

3. Umsätze, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze oder Einnahmen nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten
- Wert der Bestände an Waren und Material nach Arten
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen und Wert der immateriellen Vermögensgegenstände nach Arten
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen.

Zur Reduzierung des Aufwandes bei den Auskunftspflichtigen wurden kleinere Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz oder Einnahmen von weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr nur mit einem verkürzten Merkmalskatalog befragt. Neben den allgemeinen Angaben zum Unternehmen, wie wirtschaftliche Tätigkeit, Rechtsform und Zahl der Niederlassungen, haben diese nur weitere 12 Fragen zu beantworten. Die Antworten lassen sich in der Regel aus den Geschäftsaufzeichnungen entnehmen.

Handelt es sich bei den größeren Unternehmen (mit einem Umsatz oder Einnahmen von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, das heißt, um Unternehmen oder Einrichtungen mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale

- Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit
- Bruttolöhne und -gehälter
- Investitionen insgesamt und
- Zahl der tätigen Personen insgesamt am 30. September des Berichtsjahres

in einem Zusatzerhebungsvordruck nach Ländern aufzugliedern.

1.7 Dargestellter Wirtschaftsabschnitt

Die in dieser Fachserie 9, Reihe 1, dargestellten Ergebnisse enthalten Angaben von Unternehmen des Wirtschaftsabschnittes I – Verkehr und Nachrichtenübermittlung – der Wirtschaftszweigsystematik (Ausgabe 93). Der Bereich Verkehr umfasst Unternehmen, die den wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit in der Personen- und Güterbeförderung im Landverkehr, einschl. dem Transport in Rohrfernleitungen (WZ 60), in der Schifffahrt (WZ 61), in der Luftfahrt (WZ 62) oder in den Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr (z.B. der Betrieb von Bahnhöfen, Häfen und Flughäfen, Parkplätzen und Parkhäusern, Frachtumschlag und Lagerei) bzw. in der Verkehrsvermittlung (WZ 63) haben.

Zum Bereich der Nachrichtenübermittlung (WZ 64) gehören Unternehmen, deren wirtschaftliche Schwerpunkte Post- und Kurierdienste (Beförderung von Briefen, Fracht und Zeitungen), der Betrieb von leitungs- und nicht-leitungsgebundenen Fernmeldenetzen oder die Datenübermittlung mittels terrestrischer und Funknetze sind.

1.8 Ergebnisdarstellung

Grundsätzlich werden alle regionalen Ergebnisse nach dem Hauptsitz der Unternehmen gegliedert. Das heißt, dass die Wirtschaftskraft des gesamten Unternehmens in dem Land dargestellt wird, in dem es seinen Hauptsitz hat.

Bei den großen Mehrländerunternehmen sieht das Konzept der Dienstleistungsstatistik vor, dass diese Unternehmen die zuvor im Zusatzerhebungsvordruck genannten Merkmale (siehe 1.6) auch nach Ländern aufgliedern. Damit ist es möglich, für diese Angaben auch länderbereinigte Ergebnisse darzustellen. Dabei werden die Länderergebnisse um die Angaben von länderfremden Niederlassungen bereinigt. Andererseits erhalten die Länder auch Ergebnisse von Niederlassungen mit Unternehmenshauptsitz in einem fremden Bundesland. Damit kann die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

Ein Vergleich der Ergebnisse aus den beiden bisherigen Erhebungen der Jahre 2000 und 2001 ist aufgrund der unterschiedlichen Ausgangssituation nur bedingt aussagekräftig.

Die Erhebung für das Berichtsjahr 2000 war durch eine hohe Anzahl von Antwortausfällen insbesondere aufgrund des nicht aktuellen Registerstandes gekennzeichnet. Zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung im Sommer 2001 befand sich das Unternehmensregister noch im Aufbau und enthielt nur die Unternehmensangaben aus den Verwaltungsdateien der Jahre 1997 und 1998. Neugründungen aus den Jahren 1999 und 2000 fehlten im Register und konnten bei der Dienstleistungsstatistik 2000 nicht berücksichtigt werden. Deshalb wurden für das Berichtsjahr 2001 die auskunftspflichtigen Unternehmen und Einrichtungen, wie bereits unter Punkt 1.4 beschrieben, durch eine Neuzugangsstichprobe im September 2002 ergänzt.

Zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung für die Neuzugangsstichprobe 2001 waren im Unternehmensregister in den erhebungsrelevanten Wirtschaftsabschnitten I und K der Wirtschaftszweigsystematik insgesamt rund 978 000 Unternehmen und Einrichtungen registriert, das waren rund 250 000 Einheiten mehr als zum Zeitpunkt der Erhebung 2000. Dementsprechend hat sich die Anzahl der Stichprobenunternehmen aus den Wirtschaftsabschnitten I und K von knapp 105 000 auf rund 136 000 Auskunftspflichtige für das Berichtsjahr 2001 erhöht; das entsprach einem Auswahlsatz von 13,9%.

2. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2001

Bei den dargestellten Ergebnissen für das Berichtsjahr 2001 handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Wirtschaftsabschnitt I befragten 28 662 Unternehmen. Danach waren im Jahr 2001 gut 91 640 Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt I – Verkehr und Nachrichtenübermittlung – tätig, davon arbeiteten 85 870 Unternehmen (94%) im Bereich Verkehr und rund 5 770 in der Nachrichtenübermittlung. Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt I rund 1,75 Millionen tätige Personen und erwirtschafteten einen Umsatz von 238,5 Mrd. Euro.

2.1 Bereich Verkehr

Von den 85 870 Verkehrsunternehmen waren mit 62 520 Unternehmen fast drei Viertel im Landverkehr, d.h. in der Personen- und Güterbeförderung auf dem Landweg einschl. dem Transport in Rohrfernleitungen, tätig; fast ein Viertel (20 670 Unternehmen) hatte ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in den Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr bzw. in der Verkehrsvermittlung, 2,7% in der Schifffahrt sowie 0,4% in der Luftfahrt.

Die Verkehrsunternehmen erwirtschafteten im Jahr 2001 einen Umsatz in Höhe von 166,3 Mrd. Euro, davon wurden

- 52% (86,3 Mrd. Euro) von Unternehmen, die Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr ausüben,
- 34% (56,4 Mrd. Euro) von Landverkehrsunternehmen,
- 9% (14,6 Mrd. Euro) von Schifffahrtsunternehmen sowie
- 5% (9,1 Mrd. Euro) von Luftverkehrsunternehmen

erarbeitet.

Je Verkehrsunternehmen wurde ein Umsatz von etwas über 1,9 Mill. Euro erwirtschaftet. Dabei erarbeiteten die Luftverkehrsunternehmen mit durchschnittlich gut 26 Mill. Euro je Unternehmen die höchsten Umsätze.

Insgesamt arbeiteten gut 1,2 Millionen Personen in den Verkehrsunternehmen, davon

- 677 940 (56%) in den Unternehmen des Landverkehrs,
- 467 690 (39%) in den Unternehmen, die Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr ausüben,
- 40 960 (3%) in Luftverkehrsunternehmen sowie
- 26 260 (2%) in Schifffahrtsunternehmen.

Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen betrug 91,5%. Während dieser Anteil in den klassischen Verkehrsbereichen wie Eisenbahn, Luftfahrt oder im städtischen Nahverkehr nahezu 100% erreichte, lag er z.B. im Gelegenheitsflugverkehr bei 86,9%, bei der Binnenschifffahrt bei 85,6% und bei der Verkehrsvermittlung noch deutlich darunter.

In den Verkehrsunternehmen arbeiteten durchschnittlich 14 Mitarbeiter je Unternehmen. An der Spitze lagen hier die Unternehmen des Luftverkehrs mit rund 119 tätigen Personen je Unternehmen.

Der Personalaufwand im Bereich Verkehr betrug 37,5 Mrd. Euro. Davon entfielen 81% auf Bruttolöhne und –gehälter und 19% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers. Mit etwas über 25% war der Anteil der Sozialaufwendungen am Personalaufwand in der Luftfahrt überdurchschnittlich hoch.

Gemessen am Umsatz betrug im Bereich Verkehr der Anteil der gesamten Aufwendungen 88,7%.

Zwischen den einzelnen Verkehrszweigen differierte das Verhältnis der beiden Aufwandsarten (Personal- und Sachaufwendungen) erheblich. So war der Anteil des Personalaufwandes im sonstigen Landverkehr sowie bei den sonstigen Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr mit rund 40% besonders hoch.

Deutlich über dem Durchschnitt lag der Anteil der Sachaufwendungen insbesondere bei den Unternehmen der See- und Küstenschifffahrt, bei Reisebüros und Reiseveranstaltern sowie beim Transport in Rohrfernleitungen.

Die Investitionen im Verkehrsbereich lagen bei rund 12,3 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Umsatz wurden somit gut 7 Euro investiert. Überdurchschnittlich hoch war die Investitionsquote mit 14,8% bei den Unternehmen im Luftverkehr und mit 11,8% im Landverkehr, während sie bei den Unternehmen der Schifffahrt nur bei 2,4% lag.

2.2 Bereich Nachrichtenübermittlung

Von den 5 770 in der Nachrichtenübermittlung tätigen Unternehmen entfielen 5 200 (90%) auf Postdienste und private Kurierdienste.

Die Unternehmen der Nachrichtenübermittlung erzielten einen Umsatz in Höhe von 72,2 Mrd. Euro. Mit 52,3 Mrd. Euro erwirtschafteten die Fernmeldedienste fast drei Viertel dieses Umsatzes, beschäftigten aber nur 35% (189 500) der in diesem Bereich tätigen Personen. Damit war die Effektivität der in diesem Bereich Arbeitenden wesentlich höher als bei den Post- und Kurierdiensten. Während bei diesen der Umsatz je tätiger Person 57 600 Euro betrug, lag er bei den Fernmeldediensten bei knapp 275 900 Euro.

In den Unternehmen der Nachrichtenübermittlung arbeiteten 535 700 Personen. Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen betrug 97,9%, darunter bei den Fernmeldediensten fast 100%.

Durchschnittlich waren 93 Mitarbeiter je Unternehmen in diesem Wirtschaftsbereich tätig.

Der Personalaufwand betrug 18,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 73% auf Bruttolöhne und –gehälter und 27% auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Gemessen am Umsatz betrug im Bereich Nachrichtenübermittlung das Verhältnis der gesamten Aufwendungen 81,6%.

Im Bereich der Nachrichtenübermittlung wurden im Jahr 2001 rund 9,2 Mrd. Euro investiert, davon 92% durch die Fernmeldedienste. In diesem Wirtschaftszweig wurden von 100 Euro Umsatz wieder 16 Euro investiert, bei den Post- und privaten Kurierdiensten waren es nur 3,50 Euro.

1 Dienstleistungsstatistik 2001

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt I		
		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	91 641	54 965	36 676
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	64 697	48 679	16 018
Personengesellschaften	Anzahl	10 913	3 306	7 607
Kapitalgesellschaften	Anzahl	15 673	2 827	12 847
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	358	153	204
Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	238 519 868	5 134 858	233 385 010
davon:				
Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit	1 000 EUR	/	/	223 084 094
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	/	/	14 543 531
sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	/	/	10 300 916
Tätige Personen insgesamt am 30. September und zwar:	Anzahl	1 748 534	151 503	1 597 032
in Teilzeit	Anzahl	/	/	335 144
weiblich	Anzahl	/	/	486 213
Lohn- und Gehaltsempfänger	Anzahl	1 634 806	95 428	1 539 378
dar.: Auszubildende	Anzahl	/	/	56 104
Aufwendungen	1 000 EUR	206 472 485	3 063 501	203 408 984
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	56 190 139	1 166 650	55 023 489
davon:				
Bruttolöhne und -gehälter	1 000 EUR	44 000 586	939 116	43 061 470
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	12 189 554	227 534	11 962 019
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	/	/	7 447 908
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	/	/	4 514 111
Sachaufwand	1 000 EUR	150 282 346	1 896 851	148 385 495
davon für:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	/	/	63 699 155
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	/	/	12 321 349
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	/	/	72 364 990
dar.: Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	10 429 160	316 556	10 112 605

1 Dienstleistungsstatistik 2001

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Wirtschaftsabschnitt I		
		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		
		Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	davon mit Umsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Bestände insgesamt				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 962 481	112 980	3 849 500
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	3 820 268	128 933	3 691 335
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 761 140
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 503 735
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 264 440
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	1 284 168
selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie in Arbeit befindliche Aufträge				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	823 921
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	/	/	903 432
Investitionen	1 000 EUR	21 527 397	534 361	20 993 035
davon: ¹⁾				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	/	/	17 323 335
davon:				
Ausrüstungen	1 000 EUR	/	/	14 838 954
Bauten	1 000 EUR	/	/	2 254 314
Grundstücke	1 000 EUR	/	/	230 066
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	/	/	2 558 493
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	/	/	1 110 081
dar.: erworbene Software	1 000 EUR	/	/	635 109
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	1 537 695	116 238	1 421 457
Subventionen	1 000 EUR	1 601 016	37 201	1 563 814

¹⁾ Eine Aufrechnung der Davon-Positionen zu den Investitionen insgesamt ist nicht möglich, da nicht alle Auskunftspflichtigen die Aufgliederung der Investitionen vornahmen.

1 Dienstleistungsstatistik

Gesamtübersicht der Unternehmen

1.2 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	91 641	1 748 534	1 634 806
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	62 519	677 942	603 081
60.1	Eisenbahnen.....	210	95 881	95 572
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	62 281	581 484	506 941
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	27	577	568
61	Schifffahrt.....	2 335	26 258	23 741
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	1 113	17 035	15 843
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 222	9 223	7 898
62	Luftfahrt.....	345	40 957	40 476
62.1	Linienflugverkehr.....	53	37 703	37 632
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	286	3 123	2 714
62.3	Raumtransport.....	7	131	130
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	20 670	467 690	442 948
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	958	32 551	31 668
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	1 123	69 007	67 915
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	9 106	121 640	114 473
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	9 483	244 492	228 892
64	Nachrichtenübermittlung.....	5 772	535 687	524 559
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	5 202	346 186	335 644
64.2	Fernmeldedienste.....	570	189 501	188 915

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. -²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2001
oder Einrichtungen

Grundzahlen

Umsatz insgesamt ¹⁾	Personalaufwand ²⁾		Sachaufwand ³⁾	Investitionen insgesamt	Nr. der Klassi- fikation der WZ
	insgesamt	dar. Bruttolöhne und -gehälter			
1 000 EUR					
238 519 868	56 190 139	44 000 586	150 282 346	21 527 397	I
56 360 763	18 211 473	14 774 875	31 032 723	6 626 135	60
15 848 105	4 080 063	3 432 182	11 228 962	1 750 386	60.1
40 120 059	14 097 796	11 317 091	19 602 749	4 792 703	60.2
392 598	33 615	25 602	201 012	83 046	60.3
14 627 710	1 077 834	892 909	9 263 054	351 665	61
13 061 299	812 301	681 940	8 249 245	259 040	61.1
1 566 411	265 533	210 969	1 013 808	92 625	61.2
9 063 962	2 867 339	2 140 136	9 092 782	1 343 751	62
8 052 263	2 737 493	2 029 267	8 330 834	1 128 010	62.1
980 258	123 195	105 318	731 348	215 649	62.2
31 441	6 651	5 551	30 600	92	62.3
86 254 941	15 308 708	12 464 623	60 694 433	3 980 071	63
3 781 567	1 087 460	884 094	2 167 216	180 866	63.1
8 846 511	3 166 881	2 496 188	4 905 275	2 015 783	63.2
29 150 420	3 321 472	2 745 535	22 006 108	348 495	63.3
44 476 442	7 732 895	6 338 807	31 615 834	1 434 927	63.4
72 212 493	18 724 785	13 728 043	40 199 354	9 225 774	64
19 938 430	9 029 157	6 731 267	8 070 445	705 366	64.1
52 274 063	9 695 629	6 996 776	32 128 909	8 520 408	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

1 Dienstleistungsstatistik

Gesamtübersicht der Unternehmen

1.3 Ausgewählte

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investitionen insgesamt
		je Unternehmen		
		Anzahl	1 000 EUR	
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	19	2 603	235
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	11	902	106
60.1	Eisenbahnen.....	456	75 418	8 330
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	9	644	77
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	21	14 328	3 031
61	Schifffahrt.....	11	6 264	151
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	15	11 737	233
61.2	Binnenschifffahrt.....	8	1 281	76
62	Luftfahrt.....	119	26 256	3 893
62.1	Linienflugverkehr.....	716	152 861	21 414
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	11	3 433	755
62.3	Raumtransport.....	19	4 492	13
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	23	4 173	193
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	34	3 948	189
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	61	7 876	1 795
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	13	3 201	38
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	26	4 690	151
64	Nachrichtenübermittlung.....	93	12 510	1 598
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	67	3 833	136
64.2	Fernmeldedienste.....	332	91 650	14 938

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2001
oder Einrichtungen

Kennzahlen

Verhältnis			Bruttolöhne und -gehälter je Lohn- und Gehaltsempfänger	Investitionen je Tätige Person	Nr. der Klassi- fikation der WZ
Personalaufwand ²⁾	Sachaufwand ³⁾	Investitionen			
zum Umsatz					
%					
			EUR		
23,6	63,0	9,0	26 915	12 312	I
32,3	55,1	11,8	24 499	9 774	60
25,7	70,9	11,0	35 912	18 256	60.1
35,1	48,9	11,9	22 324	8 242	60.2
8,6	51,2	21,2	45 057	143 879	60.3
7,4	63,3	2,4	37 610	13 393	61
6,2	63,2	2,0	43 044	15 206	61.1
17,0	64,7	5,9	26 711	10 042	61.2
31,6	100,3	14,8	52 874	32 809	62
34,0	103,5	14,0	53 924	29 919	62.1
12,6	74,6	22,0	38 800	69 045	62.2
21,2	97,3	0,3	42 696	702	62.3
17,7	70,4	4,6	28 140	8 510	63
28,8	57,3	4,8	27 917	5 556	63.1
35,8	55,4	22,8	36 755	29 211	63.2
11,4	75,5	1,2	23 984	2 865	63.3
17,4	71,1	3,2	27 693	5 869	63.4
25,9	55,7	12,8	26 171	17 222	64
45,3	40,5	3,5	20 055	2 038	64.1
18,5	61,5	16,3	37 037	44 962	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

Dienstleistungsstatistik 2001 — Was finde ich wo?

Tabellenteil 2

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X		X	X
Tätige Personen insgesamt am 30. September		X			X
dar.: Lohn- und Gehaltsempfänger		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttolöhne und -gehälter			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Sachaufwand		X		X	X
dar.: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Investitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X

2 Dienstleistungsstatistik 2001

2.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				
		insgesamt	davon			
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	91 641	64 697	10 913	15 673	358
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	62 519	49 867	5 631	6 904	117
60.1	Eisenbahnen.....	210	83	29	88	10
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	62 281	49 778	5 591	6 806	107
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	27	6	11	10	-
61	Schifffahrt.....	2 335	843	1 111	357	25
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	1 113	92	858	155	8
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 222	750	253	202	17
62	Luftfahrt.....	345	131	68	139	8
62.1	Linienflugverkehr.....	53	12	4	35	1
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	286	118	62	99	7
62.3	Raumtransport.....	7	1	1	5	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	20 670	9 335	3 599	7 536	199
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	958	162	277	507	11
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	1 123	375	172	468	108
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	9 106	4 728	1 332	3 017	29
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	9 483	4 070	1 818	3 543	52
64	Nachrichtenübermittlung.....	5 772	4 521	505	738	9
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	5 202	4 415	395	389	3
64.2	Fernmeldedienste.....	570	105	111	348	6

2 Dienstleistungsstatistik

2.2 Umsatz, tätige Personen und

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger an den tätigen Personen insgesamt
			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger	
		1 000 EUR	Anzahl		%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	238 519 868	1 748 534	1 634 806	93,5
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	56 360 763	677 942	603 081	89,0
60.1	Eisenbahnen.....	15 848 105	95 881	95 572	99,7
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	40 120 059	581 484	506 941	87,2
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	392 598	577	568	98,4
61	Schifffahrt.....	14 627 710	26 258	23 741	90,4
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 061 299	17 035	15 843	93,0
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 566 411	9 223	7 898	85,6
62	Luftfahrt.....	9 063 962	40 957	40 476	98,8
62.1	Linienflugverkehr.....	8 052 263	37 703	37 632	99,8
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	980 258	3 123	2 714	86,9
62.3	Raumtransport.....	31 441	131	130	99,2
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	86 254 941	467 690	442 948	94,7
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 781 567	32 551	31 668	97,3
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 846 511	69 007	67 915	98,4
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	29 150 420	121 640	114 473	94,1
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 476 442	244 492	228 892	93,6
64	Nachrichtenübermittlung.....	72 212 493	535 687	524 559	97,9
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 938 430	346 186	335 644	97,0
64.2	Fernmeldedienste.....	52 274 063	189 501	188 915	99,7

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2001

Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Anteil		Nr. der Klassifikation der WZ
insgesamt	davon				des Personal-aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	des Sach-aufwandes ³⁾ an den Aufwendungen insgesamt	
	Personal-aufwand ²⁾	Sach-aufwand ³⁾	dar. Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
206 472 485	56 190 139	150 282 346	10 429 160	86,6	27,2	72,8	I
49 244 196	18 211 473	31 032 723	2 421 792	87,4	37,0	63,0	60
15 309 024	4 080 063	11 228 962	771 936	96,6	26,7	73,3	60.1
33 700 545	14 097 796	19 602 749	1 648 841	84,0	41,8	58,2	60.2
234 627	33 615	201 012	1 016	59,8	14,3	85,7	60.3
10 340 887	1 077 834	9 263 054	853 905	70,7	10,4	89,6	61
9 061 546	812 301	8 249 245	814 792	69,4	9,0	91,0	61.1
1 279 341	265 533	1 013 808	39 113	81,7	20,8	79,2	61.2
11 960 121	2 867 339	9 092 782	647 369	132,0	24,0	76,0	62
11 068 326	2 737 493	8 330 834	516 158	137,5	24,7	75,3	62.1
854 543	123 195	731 348	130 679	87,2	14,4	85,6	62.2
37 251	6 651	30 600	532	118,5	17,9	82,1	62.3
76 003 141	15 308 708	60 694 433	2 834 251	88,1	20,1	79,9	63
3 254 676	1 087 460	2 167 216	303 412	86,1	33,4	66,6	63.1
8 072 156	3 166 881	4 905 275	536 447	91,2	39,2	60,8	63.2
25 327 580	3 321 472	22 006 108	613 455	86,9	13,1	86,9	63.3
39 348 729	7 732 895	31 615 834	1 380 937	88,5	19,7	80,3	63.4
58 924 139	18 724 785	40 199 354	3 671 843	81,6	31,8	68,2	64
17 099 602	9 029 157	8 070 445	457 904	85,8	52,8	47,2	64.1
41 824 538	9 695 629	32 128 909	3 213 939	80,0	23,2	76,8	64.2

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

2 Dienstleistungsstatistik 2001

2.3 Lohn- und Gehaltsempfänger und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Lohn- und Gehalts- empfänger am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand insgesamt
			insgesamt	davon		
				Bruttolöhne und -gehälter	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	
		Anzahl	1 000 EUR			%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	1 634 806	56 190 139	44 000 586	12 189 554	21,7
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	603 081	18 211 473	14 774 875	3 436 598	18,9
60.1	Eisenbahnen.....	95 572	4 080 063	3 432 182	647 880	15,9
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	506 941	14 097 796	11 317 091	2 780 705	19,7
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	568	33 615	25 602	8 013	23,8
61	Schifffahrt.....	23 741	1 077 834	892 909	184 925	17,2
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	15 843	812 301	681 940	130 361	16,0
61.2	Binnenschifffahrt.....	7 898	265 533	210 969	54 564	20,5
62	Luftfahrt.....	40 476	2 867 339	2 140 136	727 203	25,4
62.1	Linienflugverkehr.....	37 632	2 737 493	2 029 267	708 225	25,9
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	2 714	123 195	105 318	17 877	14,5
62.3	Raumtransport.....	130	6 651	5 551	1 100	16,5
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	442 948	15 308 708	12 464 623	2 844 085	18,6
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	31 668	1 087 460	884 094	203 366	18,7
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	67 915	3 166 881	2 496 188	670 693	21,2
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	114 473	3 321 472	2 745 535	575 937	17,3
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	228 892	7 732 895	6 338 807	1 394 088	18,0
64	Nachrichtenübermittlung.....	524 559	18 724 785	13 728 043	4 996 742	26,7
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	335 644	9 029 157	6 731 267	2 297 890	25,4
64.2	Fernmeldedienste.....	188 915	9 695 629	6 996 776	2 698 853	27,8

2 Dienstleistungsstatistik

2.4 Umsatz, Bestände, Sachaufwand, Investitionen,

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Bestände insgesamt ²⁾	
			am Anfang	am Ende
des Berichtsjahres				
1 000				
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	238 519 868	3 962 481	3 820 268
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	56 360 763	1 010 799	808 960
60.1	Eisenbahnen.....	15 848 105	372 787	148 923
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	40 120 059	628 288	650 183
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	392 598	9 725	9 854
61	Schifffahrt.....	14 627 710	261 889	267 482
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 061 299	251 183	256 591
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 566 411	10 706	10 891
62	Luftfahrt.....	9 063 962	128 376	118 288
62.1	Linienflugverkehr.....	8 052 263	84 643	81 816
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	980 258	32 725	22 780
62.3	Raumtransport.....	31 441	11 007	13 692
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	86 254 941	1 176 513	1 404 223
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 781 567	80 992	89 046
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 846 511	330 570	311 687
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	29 150 420	355 806	562 068
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 476 442	409 146	441 422
64	Nachrichtenübermittlung.....	72 212 493	1 384 904	1 221 315
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 938 430	134 942	118 740
64.2	Fernmeldedienste.....	52 274 063	1 249 962	1 102 575

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen befindliche Aufträge. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2001

Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Sachaufwand ³⁾	Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
EUR				
150 282 346	21 527 397	1 537 695	1 601 016	I
31 032 723	6 626 135	569 637	1 452 438	60
11 228 962	1 750 386	19 747	244 847	60.1
19 602 749	4 792 703	538 223	1 207 565	60.2
201 012	83 046	11 667	27	60.3
9 263 054	351 665	49 620	5 354	61
8 249 245	259 040	36 611	4 533	61.1
1 013 808	92 625	13 009	821	61.2
9 092 782	1 343 751	28 516	2 992	62
8 330 834	1 128 010	24 113	2 200	62.1
731 348	215 649	4 322	791	62.2
30 600	92	81	-	62.3
60 694 433	3 980 071	430 982	126 404	63
2 167 216	180 866	31 792	2 037	63.1
4 905 275	2 015 783	58 857	39 492	63.2
22 006 108	348 495	73 861	71 044	63.3
31 615 834	1 434 927	266 473	13 832	63.4
40 199 354	9 225 774	458 940	13 828	64
8 070 445	705 366	111 964	4 620	64.1
32 128 909	8 520 408	346 976	9 208	64.2

zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie selbsterstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie in Arbeit

2 Dienstleistungsstatistik

2.5 Unternehmen/Einrichtungen, Umsatz, Steuern und Subventionen nach

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen insgesamt	Umsatz insgesamt ¹⁾	Tätige Personen am 30. September		Auf
	Umsatz insgesamt ¹⁾ von ... bis unter ... EUR			insgesamt	dar. Lohn- und Gehaltsempfänger	insgesamt
	Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen					
	Anzahl					

nach Umsatz-						
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	91 641	238 519 868	1 748 534	1 634 806	206 472 485
	davon:					
	mehr als 16 620 - 250 000	54 965	5 134 858	151 503	95 428	3 063 501
	250 000 - 1 Mill.	21 570	11 151 652	215 684	187 790	8 534 022
	1 Mill. und mehr	15 106	222 233 357	1 381 347	1 351 588	194 874 962
..						
nach Größenklassen						
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	91 641	238 519 868	1 748 534	1 634 806	206 472 485
	davon:					
	bis 9	70 912	23 166 506	214 704	148 546	15 928 544
	10 - 19	10 990	14 232 824	147 919	133 590	11 023 386
	20 - 99	8 341	35 254 682	311 993	292 893	28 068 496
	100 - 499	1 173	31 674 726	211 889	206 861	29 206 164
	500 und mehr	225	134 191 129	862 030	852 916	122 245 894

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozial- betriebliche Aufwendungen.

2001

tätige Personen, Aufwendungen, Investitionen,
Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt I

wendungen			Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Nr. der Klassi- fikation der WZ
davon						
Personal- aufwand ²⁾	Sach- aufwand ³⁾	dar. Mieten, Pachten und Leasing				
EUR						

größenklassen

56 190 139	150 282 346	10 429 160	21 527 397	1 537 695	1 601 016	I
1 166 650	1 896 851	316 556	534 361	116 238	37 201	
3 693 944	4 840 078	573 258	1 135 038	195 461	77 477	
51 329 545	143 545 417	9 539 347	19 857 997	1 225 996	1 486 337	

der Zahl der tätigen Personen

56 190 139	150 282 346	10 429 160	21 527 397	1 537 695	1 601 016	I
3 393 701	12 534 843	802 505	1 486 768	309 280	64 974	
3 482 823	7 540 563	599 026	1 010 666	175 171	58 655	
8 298 364	19 770 132	1 318 443	2 691 495	333 843	195 629	
5 847 279	23 358 885	1 651 898	2 281 545	151 961	258 643	
35 167 972	87 077 922	6 057 288	14 056 923	567 440	1 023 115	

aufwendungen des Arbeitgebers insgesamt. - ³⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige

Dienstleistungsstatistik 2001 — Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 – Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle								
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9
Unternehmen/Einrichtungen	X								
Rechtsform der Unternehmen/Einrichtungen	X								
Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstige betriebliche Erträge		X			X	X	X	X	
davon:									
Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit		X							
dar.: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X							
sonstige betriebliche Erträge		X							
Tätige Personen insgesamt am 30. September			X						
und zwar:									
in Teilzeit			X						
weiblich			X						
Lohn- und Gehaltsempfänger			X	X					
dar.: Auszubildende			X						
Aufwendungen					X				
davon:									
Personalaufwand			X						
davon:									
Bruttolöhne und -gehälter			X						
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X	X					
davon:									
gesetzliche Sozialaufwendungen				X					
übrige Sozialaufwendungen				X					
Sachaufwand					X	X			
davon für:									
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand						X			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						X			
bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen						X			
dar.: Mieten, Pachten und Leasing						X			
Bestände nach Arten									X
Investitionen							X	X	
davon:									
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke							X		
davon:									
Ausrüstungen							X		
Bauten							X		
Grundstücke							X		
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke							X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände							X		
dar.: erworbene Software							X		
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben								X	
Subventionen								X	

3 Dienstleistungsstatistik 2001

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsform nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen				
		insgesamt	davon			
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	36 676	16 018	7 607	12 847	204
60	Landverkehr; Transport					
	in Rohrfernleitungen.....	21 848	12 107	3 865	5 797	79
60.1	Eisenbahnen.....	114	2	25	82	5
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	21 711	12 103	3 828	5 705	74
60.3	Transport in					
	Rohrfernleitungen.....	23	2	11	10	-
61	Schifffahrt.....	1 593	309	968	300	16
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	982	32	822	122	6
61.2	Binnenschifffahrt.....	610	277	145	178	10
62	Luftfahrt.....	134	8	31	93	2
62.1	Linienflugverkehr.....	32	5	2	25	1
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	95	3	28	63	1
62.3	Raumtransport.....	6	-	1	5	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	11 722	3 157	2 447	6 014	104
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	748	73	215	454	6
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	559	55	101	356	47
63.3	Reisebüros und					
	Reiseveranstalter.....	3 873	1 166	663	2 020	25
63.4	Spedition, sonstige					
	Verkehrsvermittlung.....	6 542	1 863	1 469	3 184	26
64	Nachrichtenübermittlung.....	1 380	438	297	642	3
64.1	Postdienste und private					
	Kurierdienste.....	1 013	417	232	363	-
64.2	Fernmeldedienste.....	367	21	64	279	3

3 Dienstleistungsstatistik 2001

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Umsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	davon		
			Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit	dar. durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
			1 000 EUR		
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	233 385 010	223 084 094	14 543 531	10 300 916
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 679 108	49 988 895	1 368 454	2 690 213
60.1	Eisenbahnen.....	15 841 930	14 615 456	325 576	1 226 474
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	36 445 268	34 999 460	982 454	1 445 807
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	391 910	373 978	60 424	17 932
61	Schifffahrt.....	14 522 788	14 099 252	6 077 954	423 536
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 045 780	12 653 674	5 967 431	392 105
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 477 009	1 445 578	110 522	31 431
62	Luftfahrt.....	9 046 410	8 453 087	75 972	593 323
62.1	Linienflugverkehr.....	8 050 576	7 529 879	71 079	520 698
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	964 505	891 983	3 986	72 522
62.3	Raumtransport.....	31 329	31 225	908	104
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	85 240 895	83 100 506	5 361 297	2 140 389
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 758 899	3 676 883	192 664	82 016
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 794 385	8 205 852	90 256	588 533
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	28 548 918	27 938 554	208 483	610 364
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 138 694	43 279 218	4 869 893	859 476
64	Nachrichtenübermittlung.....	71 895 808	67 442 353	1 659 854	4 453 454
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 641 089	18 338 250	671 569	1 302 839
64.2	Fernmeldedienste.....	52 254 719	49 104 103	988 285	3 150 616

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.3 Tätige Personen und Personalaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am					
		insgesamt	und				
			Lohn- und Gehalts- empfänger	dar. Aus- zubildende	Anteil der Lohn- und Gehalts- empfänger an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl			%	Anzahl	%		
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	1 597 032	1 539 378	56 104	96,4	335 144	21,0
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	571 681	538 952	11 128	94,3	94 316	16,5
60.1	Eisenbahnen.....	95 572	95 461	3 897	99,9	3 839	4,0
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	475 548	442 935	7 221	93,1	90 454	19,0
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	561	556	10	99,1	23	4,1
61	Schifffahrt.....	24 288	22 602	865	93,1	1 595	6,6
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	16 629	15 580	579	93,7	655	3,9
61.2	Binnenschifffahrt.....	7 659	7 022	286	91,7	940	12,3
62	Luftfahrt.....	40 414	40 302	342	99,7	9 802	24,3
62.1	Linienflugverkehr.....	37 656	37 595	336	99,8	9 480	25,2
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	2 627	2 578	6	98,1	309	11,8
62.3	Raumtransport.....	130	130	-	100,0	13	10,0
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	443 224	426 455	28 007	96,2	63 500	14,3
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	32 055	31 320	640	97,7	5 379	16,8
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	67 115	66 525	1 685	99,1	7 343	10,9
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	106 481	103 792	12 983	97,5	19 547	18,4
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	237 573	224 818	12 699	94,6	31 232	13,1
64	Nachrichtenübermittlung.....	517 425	511 067	15 762	98,8	165 929	32,1
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	328 587	322 604	5 888	98,2	143 684	43,7
64.2	Fernmeldedienste.....	188 838	188 463	9 875	99,8	22 245	11,8

2001

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

30. September		Personalaufwand			Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt	Verhältnis von Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers zu Bruttolöhnen und -gehältern	Nr. der Klassi- fikation der WZ
zwar		insgesamt	davon				
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt		Bruttolöhne und -gehälter	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers			
Anzahl	%	1 000 EUR			%		
486 213	30,4	55 023 489	43 061 470	11 962 019	78,3	27,8	I
87 125	15,2	17 413 412	14 140 212	3 273 201	81,2	23,1	60
14 650	15,3	4 078 044	3 430 542	647 502	84,1	18,9	60.1
72 377	15,2	13 301 863	10 684 152	2 617 711	80,3	24,5	60.2
98	17,4	33 505	25 517	7 988	76,2	31,3	60.3
4 596	18,9	1 055 262	874 453	180 809	82,9	20,7	61
2 761	16,6	805 254	675 805	129 450	83,9	19,2	61.1
1 835	24,0	250 008	198 648	51 360	79,5	25,9	61.2
24 070	59,6	2 864 375	2 137 709	726 666	74,6	34,0	62
22 898	60,8	2 736 634	2 028 561	708 072	74,1	34,9	62.1
1 145	43,6	121 091	103 598	17 493	85,6	16,9	62.2
28	21,5	6 651	5 551	1 100	83,5	19,8	62.3
149 000	33,6	15 026 778	12 230 208	2 796 570	81,4	22,9	63
10 556	32,9	1 080 164	878 054	202 110	81,3	23,0	63.1
14 811	22,1	3 151 835	2 483 849	667 986	78,8	26,9	63.2
67 788	63,7	3 140 356	2 596 011	544 345	82,7	21,0	63.3
55 845	23,5	7 654 423	6 272 294	1 382 129	81,9	22,0	63.4
221 423	42,8	18 663 661	13 678 888	4 984 773	73,3	36,4	64
157 794	48,0	8 974 770	6 687 713	2 287 056	74,5	34,2	64.1
63 628	33,7	9 688 891	6 991 175	2 697 717	72,2	38,6	64.2

3 Dienstleistungsstatistik 2001

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Lohn- und Gehaltsempfänger und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Lohn- und Gehalts- empfänger am 30. September	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	davon		Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
				gesetzliche Sozialauf- wendungen	übrige Sozial- aufwendungen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	1 539 378	11 962 019	7 447 908	4 514 111	37,7
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	538 952	3 273 201	2 849 113	424 087	13,0
60.1	Eisenbahnen.....	95 461	647 502	595 193	52 309	8,1
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	442 935	2 617 711	2 249 585	368 126	14,1
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	556	7 988	4 335	3 653	45,7
61	Schifffahrt.....	22 602	180 809	158 309	22 500	12,4
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	15 580	129 450	115 142	14 308	11,1
61.2	Binnenschifffahrt.....	7 022	51 360	43 167	8 192	16,0
62	Luftfahrt.....	40 302	726 666	317 849	408 817	56,3
62.1	Linienflugverkehr.....	37 595	708 072	300 135	407 937	57,6
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	2 578	17 493	16 658	835	4,8
62.3	Raumtransport.....	130	1 100	1 056	44	4,0
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	426 455	2 796 570	2 376 668	419 902	15,0
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	31 320	202 110	173 914	28 196	14,0
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	66 525	667 986	479 747	188 239	28,2
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	103 792	544 345	496 383	47 963	8,8
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	224 818	1 382 129	1 226 625	155 505	11,3
64	Nachrichtenübermittlung.....	511 067	4 984 773	1 745 968	3 238 805	65,0
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	322 604	2 287 056	917 835	1 369 221	59,9
64.2	Fernmeldedienste.....	188 463	2 697 717	828 133	1 869 583	69,3

3 Dienstleistungsstatistik 2001

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Umsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen		Anteil des Sach- aufwandes ²⁾ an den Aufwendungen insgesamt	Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾
			insgesamt	dar. Sachaufwand ²⁾		
		1 000 EUR				%
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	233 385 010	203 408 984	148 385 495	72,9	87,2
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 679 108	47 121 851	29 708 439	63,0	89,5
60.1	Eisenbahnen.....	15 841 930	15 304 345	11 226 301	73,4	96,6
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	36 445 268	31 583 263	18 281 399	57,9	86,7
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	391 910	234 243	200 738	85,7	59,8
61	Schifffahrt.....	14 522 788	10 277 033	9 221 771	89,7	70,8
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 045 780	9 046 704	8 241 449	91,1	69,3
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 477 009	1 230 330	980 322	79,7	83,3
62	Luftfahrt.....	9 046 410	11 946 626	9 082 251	76,0	132,1
62.1	Linienflugverkehr.....	8 050 576	11 066 572	8 329 938	75,3	137,5
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	964 505	842 904	721 813	85,6	87,4
62.3	Raumtransport.....	31 329	37 151	30 500	82,1	118,6
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	85 240 895	75 312 238	60 285 460	80,0	88,4
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 758 899	3 236 696	2 156 533	66,6	86,1
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 794 385	8 034 767	4 882 932	60,8	91,4
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	28 548 918	24 920 379	21 780 023	87,4	87,3
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 138 694	39 120 395	31 465 972	80,4	88,6
64	Nachrichtenübermittlung.....	71 895 808	58 751 236	40 087 574	68,2	81,7
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 641 089	16 944 113	7 969 343	47,0	86,3
64.2	Fernmeldedienste.....	52 254 719	41 807 123	32 118 231	76,8	80,0

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. - ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.6 Umsatz und Sachaufwand

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Sachaufwand ²⁾			
			insgesamt	davon		
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen
1 000						
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	233 385 010	148 385 495	63 699 155	12 321 349	72 364 990
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 679 108	29 708 439	6 504 049	5 462 913	17 741 476
60.1	Eisenbahnen.....	15 841 930	11 226 301	1 695 798	1 307 611	8 222 892
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	36 445 268	18 281 399	4 722 030	4 123 834	9 435 535
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	391 910	200 738	86 221	31 468	83 049
61	Schifffahrt.....	14 522 788	9 221 771	1 784 237	795 005	6 642 529
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 045 780	8 241 449	1 206 584	647 267	6 387 599
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 477 009	980 322	577 654	147 738	254 930
62	Luftfahrt.....	9 046 410	9 082 251	220 477	1 588 543	7 273 231
62.1	Linienflugverkehr.....	8 050 576	8 329 938	106 704	1 437 757	6 785 477
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	964 505	721 813	113 199	145 475	463 139
62.3	Raumtransport.....	31 329	30 500	574	5 311	24 615
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	85 240 895	60 285 460	41 454 871	2 457 864	16 372 726
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 758 899	2 156 533	813 144	107 339	1 236 050
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 794 385	4 882 932	1 578 950	536 830	2 767 153
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	28 548 918	21 780 023	16 995 992	255 765	4 528 266
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 138 694	31 465 972	22 066 785	1 557 930	7 841 257
64	Nachrichtenübermittlung.....	71 895 808	40 087 574	13 735 521	2 017 025	24 335 028
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 641 089	7 969 343	1 157 860	536 931	6 274 552
64.2	Fernmeldedienste.....	52 254 719	32 118 231	12 577 661	1 480 094	18 060 476

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. ²⁾ Aufwendungen für bezogene Waren, Dienst-

2001

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

	Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. der Klassi- fikation der WZ
für	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) und sonstige betriebliche Aufwendungen	
dar. Mieten, Pachten und Leasing							
	am Sachaufwand ²⁾			zum Umsatz insgesamt ¹⁾			
EUR	%						
10 112 605	42,9	8,3	48,8	27,3	5,3	31,0	I
2 226 409	21,9	18,4	59,7	12,3	10,4	33,7	60
771 622	15,1	11,6	73,2	10,7	8,3	51,9	60.1
1 453 771	25,8	22,6	51,6	13,0	11,3	25,9	60.2
1 016	43,0	15,7	41,4	22,0	8,0	21,2	60.3
849 465	19,3	8,6	72,0	12,3	5,5	45,7	61
813 617	14,6	7,9	77,5	9,2	5,0	49,0	61.1
35 847	58,9	15,1	26,0	39,1	10,0	17,3	61.2
645 484	2,4	17,5	80,1	2,4	17,6	80,4	62
515 711	1,3	17,3	81,5	1,3	17,9	84,3	62.1
129 250	15,7	20,2	64,2	11,7	15,1	48,0	62.2
523	1,9	17,4	80,7	1,8	17,0	78,6	62.3
2 741 082	68,8	4,1	27,2	48,6	2,9	19,2	63
300 464	37,7	5,0	57,3	21,6	2,9	32,9	63.1
530 705	32,3	11,0	56,7	18,0	6,1	31,5	63.2
553 564	78,0	1,2	20,8	59,5	0,9	15,9	63.3
1 356 348	70,1	5,0	24,9	50,0	3,5	17,8	63.4
3 650 165	34,3	5,0	60,7	19,1	2,8	33,8	64
438 037	14,5	6,7	78,7	5,9	2,7	31,9	64.1
3 212 129	39,2	4,6	56,2	24,1	2,8	34,6	64.2

leistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.7 Umsatz und Investitionen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investitionsleistungen				
			insgesamt	erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	davon		
					Ausrüstungen	Bauten	Grundstücke
1 000							
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	233 385 010	20 993 035	17 323 335	14 838 954	2 254 314	230 066
60	Landverkehr; Transport						
	in Rohrfernleitungen.....	52 679 108	6 206 718	5 811 990	5 339 995	366 028	105 967
60.1	Eisenbahnen.....	15 841 930	1 749 886	1 681 599	1 592 156	77 034	12 409
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	36 445 268	4 373 789	4 048 696	3 667 915	288 794	91 988
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	391 910	83 043	81 695	79 925	200	1 570
61	Schifffahrt.....	14 522 788	341 652	314 696	284 332	27 462	2 902
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 045 780	258 089	251 494	224 778	25 484	1 233
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 477 009	83 563	63 201	59 553	1 978	1 670
62	Luftfahrt.....	9 046 410	1 341 087	1 314 415	1 276 665	36 987	763
62.1	Linienflugverkehr.....	8 050 576	1 127 931	1 102 650	1 065 667	36 975	9
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	964 505	213 064	211 704	210 938	12	754
62.3	Raumtransport.....	31 329	92	61	61	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	85 240 895	3 903 602	3 356 690	2 061 337	1 199 238	96 115
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 758 899	177 817	160 727	111 829	35 389	13 509
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 794 385	1 998 920	1 657 511	753 052	858 295	46 164
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	28 548 918	324 325	259 989	222 792	33 573	3 624
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 138 694	1 402 540	1 278 463	973 664	271 980	32 818
64	Nachrichtenübermittlung.....	71 895 808	9 199 976	6 525 544	5 876 624	624 600	24 320
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 641 089	681 313	628 037	562 090	55 986	9 960
64.2	Fernmeldedienste.....	52 254 719	8 518 662	5 897 508	5 314 534	568 614	14 360

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen. -²⁾ Eine Aufrechnung der Davon-Positionen zu den

2001

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

nach Wirtschaftszweigen

tionen von ¹⁾			Anteil der		Verhältnis von Investitionen insgesamt zum Umsatz insgesamt ¹⁾	Nr. der Klassi- fikation der WZ
selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände	dar. erworbene Software	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände		
			an den Investitionen insgesamt			
EUR			%			
2 558 493	1 110 081	635 109	82,5	5,3	9,0	I
346 136	48 310	28 645	93,6	0,8	11,8	60
65 958	2 329	2 146	96,1	0,1	11,0	60.1
280 162	44 649	25 169	92,6	1,0	12,0	60.2
16	1 332	1 330	98,4	1,6	21,2	60.3
19 654	7 302	5 177	92,1	2,1	2,4	61
1 072	5 522	4 303	97,4	2,1	2,0	61.1
18 582	1 780	874	75,6	2,1	5,7	61.2
31	26 641	20 702	98,0	2,0	14,8	62
30	25 250	19 618	97,8	2,2	14,0	62.1
1	1 359	1 053	99,4	0,6	22,1	62.2
-	31	31	66,0	34,0	0,3	62.3
322 817	223 272	138 855	86,0	5,7	4,6	63
4 710	12 381	8 308	90,4	7,0	4,7	63.1
288 292	53 117	40 824	82,9	2,7	22,7	63.2
16 157	48 179	24 559	80,2	14,9	1,1	63.3
13 658	109 595	65 164	91,2	7,8	3,2	63.4
1 869 854	804 556	441 729	70,9	8,7	12,8	64
10	53 246	39 884	92,2	7,8	3,5	64.1
1 869 845	751 310	401 845	69,2	8,8	16,3	64.2

Investitionen insgesamt ist nicht möglich, da nicht alle Auskunftspflichtigen die Aufgliederung der Investitionen vornahmen.

3 Dienstleistungsstatistik 2001

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Umsatz, Investitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Umsatz insgesamt ¹⁾	Investitionen insgesamt	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
		1 000 EUR			
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	233 385 010	20 993 035	1 421 457	1 563 814
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	52 679 108	6 206 718	483 746	1 424 538
60.1	Eisenbahnen.....	15 841 930	1 749 886	19 689	243 988
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	36 445 268	4 373 789	452 408	1 180 522
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	391 910	83 043	11 648	27
61	Schifffahrt.....	14 522 788	341 652	48 114	5 051
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	13 045 780	258 089	36 336	4 385
61.2	Binnenschifffahrt.....	1 477 009	83 563	11 778	666
62	Luftfahrt.....	9 046 410	1 341 087	28 230	2 848
62.1	Linienflugverkehr.....	8 050 576	1 127 931	24 089	2 189
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	964 505	213 064	4 060	659
62.3	Raumtransport.....	31 329	92	81	-
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	85 240 895	3 903 602	409 605	118 950
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	3 758 899	177 817	31 285	1 922
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	8 794 385	1 998 920	54 781	36 471
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	28 548 918	324 325	65 295	69 182
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	44 138 694	1 402 540	258 245	11 375
64	Nachrichtenübermittlung.....	71 895 808	9 199 976	451 762	12 428
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	19 641 089	681 313	105 216	3 312
64.2	Fernmeldedienste.....	52 254 719	8 518 662	346 546	9 116

¹⁾ Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Dienstleistungsstatistik Unternehmen oder Einrichtungen

3.9 Bestände nach Arten

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Wirtschaftszweig	Bestände insgesamt		da	
				bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des			
		1 000			
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	3 849 500	3 691 335	1 761 140	1 503 735
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen.....	924 347	724 241	223 161	148 595
60.1	Eisenbahnen.....	372 736	148 868	99 527	22 012
60.2	Sonstiger Landverkehr.....	541 886	565 520	120 047	122 790
60.3	Transport in Rohrfernleitungen.....	9 725	9 854	3 587	3 793
61	Schifffahrt.....	260 554	266 225	123 338	115 442
61.1	See- und Küstenschifffahrt.....	250 506	256 008	120 189	112 064
61.2	Binnenschifffahrt.....	10 047	10 216	3 149	3 378
62	Luftfahrt.....	127 878	117 814	70 279	68 522
62.1	Linienflugverkehr.....	84 639	81 813	59 735	56 631
62.2	Gelegenheitsflugverkehr.....	32 233	22 309	4 776	4 868
62.3	Raumtransport.....	11 007	13 692	5 768	7 023
63	Hilfs- und Nebentätigk. für den Verkehr; Verkehrsvermittlung.....	1 157 036	1 368 247	642 876	701 691
63.1	Frachtumschlag und Lagerei.....	80 040	87 170	63 651	68 206
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr.....	329 382	310 322	11 815	10 917
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter.....	345 775	534 591	300 207	332 895
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung.....	401 839	436 164	267 203	289 673
64	Nachrichtenübermittlung.....	1 379 685	1 214 809	701 486	469 485
64.1	Postdienste und private Kurierdienste.....	129 942	112 314	82 665	64 026
64.2	Fernmeldedienste.....	1 249 743	1 102 495	618 822	405 459

2001

mit einem Umsatz von 250 000 EUR und mehr

und Wirtschaftszweigen

von				Nr. der Klassi- fikation der WZ
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		selbsterstellte fertige und unfertige Erzeugnisse sowie in Arbeit befindliche Aufträge		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
Berichtsjahres				
EUR				
1 264 440	1 284 168	823 921	903 432	I
620 380	507 778	80 807	67 869	60
244 863	115 942	28 346	10 913	60.1
371 018	387 328	50 821	55 401	60.2
4 498	4 507	1 640	1 554	60.3
72 687	80 226	64 529	70 556	61
66 556	74 876	63 761	69 068	61.1
6 130	5 350	768	1 488	61.2
50 409	41 136	7 191	8 156	62
24 903	25 182	-	-	62.1
25 498	15 946	1 959	1 494	62.2
8	8	5 232	6 662	62.3
172 853	181 209	341 307	485 347	63
13 191	14 883	3 199	4 081	63.1
40 963	43 079	276 604	256 325	63.2
26 739	28 518	18 829	173 179	63.3
91 960	94 729	42 676	51 762	63.4
348 112	473 819	330 087	271 505	64
44 612	43 674	2 666	4 614	64.1
303 500	430 145	327 421	266 891	64.2